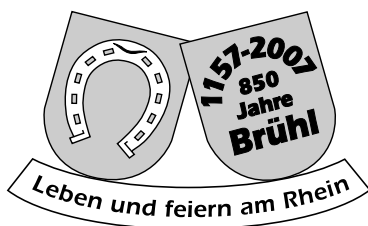


# Brühler

**Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl**

# Rundschau



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: GS Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30.

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

45. Jahrgang

Freitag, 02. Februar 2007

Nummer 5



## Das Frühjahr-/Sommersemester beginnt!



**Anmeldung im Rathaus (06202) 2003-27/32  
oder direkt bei der VHS in Schwetzingen (06202) 2095-0.**

Internet [www.vhs-schwetzingen.de](http://www.vhs-schwetzingen.de) E-Mail: [info@vhs-schwetzingen.de](mailto:info@vhs-schwetzingen.de)

### Anmeldung und Semesterbeginn

Das neue Programmheft liegt in den Rathäusern und Bibliotheken der Mitgliedsgemeinden, bei den Sparkassen, Banken und Buchhandlungen sowie in zahlreichen Geschäften im VHS-Bezirk aus. Das komplette Programm ist auch im Internet abrufbar unter der Adresse [www.vhs-schwetzingen.de](http://www.vhs-schwetzingen.de).

Bei vielen Kursen – insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Beruf – empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Die Kurse beginnen ab 26. Februar. Die Öffnungszeiten des Anmelde-sekretariats sind Montag, Dienstag und Donnerstag, 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr und Mittwoch und Freitag 8.00-12.00 Uhr. Und so können Sie sich anmelden: telefonisch (06202/2095-0), schriftlich anhand der im Programmheft auf der Aufklappseite befindlichen Anmeldekarte, oder per Fax (06202/2095-40). Der bequemste, schnellste und rund um die Uhr verfügbare Anmeldeweg ist der per E-Mail über das Online-Programm.

## Amtliche Bekanntmachungen



### Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007

Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises - Kommunalrechtsamt - in Heidelberg hat am 24.01.2007 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 15.01.2007 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2007 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird nachstehend öffentlich gemacht. Der Haushaltsplan ist vom 5. Februar 2007 bis 13. Februar 2007 im Rathaus Brühl, Zimmer 304, öffentlich ausgelegt.

Brühl, den 2. Februar 2007

Der Bürgermeister  
gez. Dr. Ralf Göck

### Haushaltssatzung der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2007

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 15. Januar 2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

	Euro
1. den Einnahmen und Ausgaben von je	28.792.000,00
davon im Verwaltungshaushalt	25.433.000,00
davon im Vermögenshaushalt	3.359.000,00
2. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-Förderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)	0,00
3. Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigung	0,00

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

2.000.000,00

#### § 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	230 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge	260 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge	330 v.H.

Brühl, den 15.01.2007

Der Bürgermeister



### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)

Die Auskunfts- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

**Dienstag, 6. Februar 2007,**

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

**Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!**



### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung (Bund) (vorm. BfA)

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Lorke, bietet am

**Donnerstag, 15.02.2007,**

in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an.

Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.



**Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitte rechtzeitig unter der Rufnummer 2003-67 oder 2003-68 eine Terminvereinbarung beim Bürgermeisteramt Brühl vornehmen! Wir bitten um Beachtung!**

### Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben. Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,- € und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,- € pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

**Altersjubilare**

03.02.	Frau Anna Geier geb. Knieling, Karlsruher Str. 7	79 Jahre
03.02.	Frau Luise Brenneis geb. Kling, Mannheimer Landstr. 23	89 Jahre
03.02.	Frau Gerda Neumann geb. Großkopf, Am Altpörtel 4	76 Jahre
03.02.	Frau Helene Lehmer geb. Walz, Karl-Theodor-Str. 42	77 Jahre
04.02.	Herr Mustafa Dasedemir, Spraulache 27	75 Jahre
04.02.	Herr Rudi Hipp, Anton-Bruckner-Str. 16	79 Jahre
04.02.	Herr Heinz Weiß, Breslauer Str. 14	81 Jahre
04.02.	Frau Lieselotte Süßmann geb. Beuscher, Karl-Ludwig-Str. 5	80 Jahre
05.02.	Frau Alma Doll geb. Brucker, Friedrichstr. 16	77 Jahre
05.02.	Frau Wilma Gzyl geb. Becker, Mannheimer Landstr. 23	81 Jahre
05.02.	Herr Hans Zimmermann, Wiesenstr. 60 B	75 Jahre
05.02.	Frau Emilie Blau geb. Dosenbach, Adlerstr. 6	85 Jahre
07.02.	Frau Elfriede Schwarz geb. Gattung, Gartenstr. 43	82 Jahre
08.02.	Herr Dr. Klaus Wichert, Römerstr. 7	78 Jahre
08.02.	Frau Lydia Navara geb. Widera, Mannheimer Str. 97	78 Jahre
08.02.	Frau Erna Mecking geb. Bett, Ketscher Str. 33	87 Jahre
08.02.	Frau Lydia Reibold geb. Moos, Bussardstr. 6	79 Jahre
08.02.	Herr Boleslaw Dabrowski, Krähenweg 4	80 Jahre
09.02.	Frau Eugenie Frey geb. Dichtl, In der Ziegelei 1	77 Jahre
09.02.	Frau Erna Schmitt geb. Schmeißer, Erzbergerstr. 20	80 Jahre
09.02.	Herr Erwin Schäfer, Silcherstr. 11	81 Jahre
09.02.	Frau Margarete Hasselmann geb. Katt, Mannheimer Landstr. 25	94 Jahre
09.02.	Frau Irma Mitsch geb. Rothacker, Luftschiffing 26 C	82 Jahre
09.02.	Frau Gertrud Hoppenrath geb. Hormuth, Meisenstr. 4	82 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Öffentliche Einrichtungen



**Hallenbad Brühl**  
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



**Hallo, Kinder,**  
das nächste Spaßschwimmen findet am Dienstag, den 13.02., von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Etwas verraten wir euch heute schon. Es wird ein lustiger und toller Nachmittag. Mehr darüber erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe.  
Bis dahin grüßt  
das Bäderteam

### Kindergartenplatz jetzt anmelden!

Wer innerhalb des Jahres 2007 sein Kind in einem der nachfolgend aufgeführten Kindergärten anmelden möchte, sollte bis spätestens **23. Februar 2007** mit der jeweiligen Betreuungseinrichtung Kontakt aufnehmen. Informieren Sie sich rechtzeitig über die unterschiedlichen Betriebsformen, welche die örtlichen Institutionen anbieten und für Sie geeignet erscheinen.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt besteht, dieser jedoch nicht auf eine spezielle Wunschrichtung abhebt.

Unterstützen Sie unsere Aufforderung für eine frühzeitige Anmeldung, denn diese ist uns bei der jährlichen Bedarfsplanung sehr hilfreich.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

#### Evangelische Kindergärten

Regine Jolberg, Kirchenstr. 5, Tel. 72122  
Heiligenhag, Kirchenstr. 5 a, Tel. 73844  
Johannes, Kaiserstr. 2, Tel. 73700

#### Katholische Kindergärten

St. Bernhard, Kirchenstr. 16, Tel. 78967  
St. Lioba, Berliner Str. 1, Tel. 73755  
St. Michael, Kaiserstr. 4, Tel. 72584

#### Gemeindekindergarten

Nibelungenstr. 12, Tel. 72882

### Kernzeitbetreuung Jahnschule Brühl

Kirchenstraße 14, Telefon 06202/703074  
Ansprechpartner: Frau Ruprecht

**Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2007/2008 werden bis 16. März 2007 in der Einrichtung entgegengenommen. Bitte telefonisch Termin vereinbaren.**

Die Kernzeitbetreuung Jahnschule ist eine schulergänzende Einrichtung der Gemeinde Brühl. Die Betreuung der Kinder erfolgt während der unterrichtsfreien Zeiten von 7.30 bis 13.00/14.00 Uhr. Mittagessen ist möglich.

Sollten Sie Fragen zu unserem Betreuungsangebot haben, z.B. zu Kosten, Konzept, Ferienprogramm, Essen ... wenden Sie sich bitte unter oben stehender Telefonnummer direkt an die Kernzeitbetreuung.

### Schillerschule Brühl Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

#### Einladung

Im Rahmen der Kooperation Schule - Kindergarten findet am Donnerstag, **08.03.2007, um 19.30 Uhr**, eine Informationsveranstaltung für die Eltern unserer Schulanfängerinnen und Schulanfänger statt.

Thema: **Mein Kind kommt in die Schule**

Ort: Musiksaal im Pavillon der Schillerschule

Referenten: Frau Dr. Müller-Chraibi  
des Abends: (unsere zuständige Schulärztin)

Frau Schmahl (Kooperationslehrerin zwischen Kindergärten und Schule)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mütter, Väter und Erzieherinnen diese Veranstaltung besuchen könnten, um auch Fragen zu stellen.

gez. D. Schulte  
Kommissarische Schulleitung

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 6 -

## Jahresstatistik und –rückblick der Gemeindebücherei 2006



Mit der Einführung von Gebühren für die Medienausleihe im letzten Jahr konnte der weit überdurchschnittliche Ausleihumsatz der vergangenen drei Jahre nicht mehr aufrechterhalten werden. Die insgesamt 22.144 Medien der Bücherei wurden im letzten Jahr 58.062 mal entliehen, 12.440 Ausleihen weniger als 2005, leider. Dennoch ist das ein gutes ein gutes Ausleihergebnis, wenn man bedenkt, dass der Richtwert für Bibliotheken eine zweimalige Umsetzung des Bestandes im Ausleihjahr vorsieht. Auch die Zahl der jährlich aktiven Leser, die tatsächlich ausleihen, ist von 1.717 auf 1.339 gefallen und die Neuanmeldungen gingen von 264 auf 206 zurück, was sehr bedauerlich ist.

	Bestand	Ausleihe
<b>Printmedien insg.:</b>	<b>19.448</b>	<b>44.246</b>
Sach- u. Fachliteratur	7.911	10.069
Schöne Literatur	3.372	10.631
Erzählende Kinder- und Jugendliteratur	5.055	17.224
Sachbücher für Kinder und Jugendliche	1.976	3.591
Zeitschriften	1.134	2.731
<b>Non-book-Medien insg.:</b>	<b>2.696</b>	<b>13.816</b>
Tonträger	2.088	10.689
Audiovisuelle Medien	171	594
Elektronische Medien	437	2.533
<b>Medien insgesamt</b>	<b>22.144</b>	<b>58.062</b>

### Leserstatistik:

Aktive Leser insg.:	1.339	davon Neuanmeldungen:	206
Erwachsene	654		76
Kinder	567		118
Jugendliche (ab 16)	53		4
Institutionen	65		8

Am meisten ausgeliehen wurden bei den **Printmedien:** Bestseller und alle Neuerscheinungen, Reiseführer, Kochbücher, Bastelbücher, Krimis, historische Romane, Frauenliteratur und heitere Romane sowie Verbraucher- und Computerzeitschriften. Kinder und Jugendliche bevorzugten ganze Serien, Fantastisches, Gruseliges und Bücher zu Freundschaft und Liebe.

Überdurchschnittlich ausgeliehen wurde bei den **Non-book-Medien:** Hörspiele, DVD-Sachthemen und Musik-CDs von den Erwachsenen.

Kinder und Jugendliche dagegen leihen lieber CDROMS und Kinder-Musik aus.

2006 war ein Jahr **breit gefächelter Kulturaktionen**, an denen auch die Gemeindebücherei mitwirkte: Zum Mozartjahr mit einer Kindertheateraufführung, zur Aktion „Ein Buch im Dreieck“ mit 2 Lesungen, im Rahmen des Projektes der „Kinder-Ufo-Akademie“ mit 1 Lesung und 2 Schreibwerkstätten. Auch beteiligte sich die Gemeindebücherei wieder beim Ferienprogramm der Gemeinde mit einer Aktion, sowie am Frederik-Tag und am Tag der Bibliotheken.

**Neuer Service:** WWW-OPAC der Gemeindebücherei  
Seit Januar 2006 kann man vom heimischen PC via Internet im Bestand der Gemeindebücherei recherchieren. Stolze Zugriffe zeigt hier die Statistik:  
2922 Bürger besuchten die Homepage und  
14.170 Suchanfragen wurden gestellt.

### Kulturelle Retrospektive:

Im Veranstaltungsprogramm der Gemeindebücherei, das einen festen Bestandteil im Kulturleben der Gemeinde hat, war wieder ein buntes Spektrum angeboten und wurde von den Brühler Bürgern sehr positiv angenommen. Highlights waren Diashows mit bekanntesten Diareferenten im deutschsprachigen Raum, Axel Brümmer (*Auf den Spuren Marco Polos*) und Peter Gebhard (*Panamericana*, mit knapp 200 Besuchern!), außerdem Lesungen mit Harald Grill, Evelin Montag, Andrea Liebers und Martin Noll, Kinder-Theater-Aufführungen mit den Blinklichtern und dem Kinder-Theater Doris Batzler, sowie eine Wanderausstellung der ersten Preis-träger des bundesweiten Karikaturenwettbewerbs.



Auch ein **Highlight** des letzten Jahres: Die „Lesung mit Wasser“ mit Evelin Montag am Brühler Hallenbadstrand.

# GITARRENKONZERT IN DER VILLA

mit Schülerinnen und Schülern  
der Gitarrenklasse Walter Barbarino

Zu hören sind Werke von  
Fernando Sor, Francesco Tárrega,  
Enrique Granados, Maria Linnemann u.a.

Eine Veranstaltung der  
**Jugendmusikschule Brühl**  
-Außenstelle der Musikschule Mannheim-



**Freitag, 9. Februar, 19.00 Uhr in der Villa Meixner**  
**Eintritt frei**

## Abschlussprüfung für Schulfremde

Die Prüfung dient dem Erwerb des Abschlusszeugnisses der Hauptschule für Bewerber, die nicht Schüler einer öffentlichen oder staatlich anerkannten privaten Hauptschule sind (Schulfremde).

Bewerber, die den Hauptschulabschluss ohne Note in der Fremdsprache erworben haben, können sich in diesem Fach einer Prüfung unterziehen.

Die Meldung für den ersten Termin der Abschlussprüfung ist bis zum 1. März 2007 an das Amt für Schulaufsicht und Schulentwicklung beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, zu richten.

Ansprechpartner für die Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde beim Amt für Schulaufsicht und Schulentwicklung sind Frau Freund (Tel. 06221/5222509), Frau Schappacher (Tel. 06221/5222508) und Frau Heid-Boström (Tel. 06221/5222501).

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung sind, dass der Bewerber die Pflicht zum Besuch einer auf der Grundschule aufbauenden Schule (§§ 73, Abs. 2, 57 Abs. 2 SchG) erfüllt hat oder die Pflicht zum Besuch einer entsprechenden Sonderschule (§§ 82, 83 SchG) als Schüler der Klasse 9 spätestens innerhalb von drei Monaten nach Beginn der Prüfung erfüllen wird und nicht bereits die ordentliche Abschlussprüfung oder die Abschlussprüfung für Schulfremde nach dieser Prüfungsordnung mit Erfolg abgelegt hat und nicht mehr als einmal erfolglos an der ordentlichen Abschlussprüfung oder der Abschlussprüfung für Schulfremde nach dieser Prüfungsordnung teilgenommen hat und nicht Schüler einer Hauptschule, einer Realschule oder eines Gymnasiums ist.

Der Meldung sind beizufügen:

- ein handgeschriebener Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsgang und ggf. über die ausgeübte Berufstätigkeit,
- die Geburtsurkunde,
- die Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse der besuchten Schulen (beglaubigte Abschriften),
- eine Erklärung darüber, ob und ggf. mit welchem Erfolg sich der Bewerber schon einmal der Abschlussprüfung an Hauptschulen unterzogen hat,
- eine Erklärung darüber, ob die Teilnahme in der Fremdsprache gewünscht wird,

- eine Erklärung darüber, in welchen Fächern der Bewerber mündlich bzw. praktisch geprüft werden will,
- Angaben über die Art der Vorbereitung auf die Prüfung.

## Louise-Otto-Peters-Schule

An der Louise-Otto-Peters-Schule finden wieder Informations- und Anmeldenachmittage im Hinblick aufs kommende Schuljahr statt. Der Standort Wiesloch in der Gerbersruhstraße 56 gibt am Donnerstag, dem 8. Februar Auskünfte zu folgenden Schularten: Fachschule für Sozialpädagogik (15.00-16.30 Uhr), Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe (15.00-16.30 Uhr), Duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales (15.30-17.00 Uhr), Einjähriges Berufskolleg Gesundheit und Pflege (15.30-17.00 Uhr), Berufskolleg für Praktikanten/Praktikantinnen (15.30-17.00 Uhr), Zweijährige Berufsfachschulen (14.30-16.30 Uhr), Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeitform (13.30-15.30 Uhr), Einjährige hauswirtschaftliche Berufsfachschule (13.30-15.30 Uhr), Berufsvorbereitungsjahr, Berufseinstiegsjahr (13.30-15.30 Uhr).

Am Standort Hockenheim in der Schubertstraße 12 findet der Info-Nachmittag am Freitag, dem 9. Februar, von 13.00 bis 16.00 Uhr statt. Beratung und Anmeldung sind für folgende Schularten möglich: Einjährige hauswirtschaftliche Berufsfachschule, Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe, Berufseinstiegsjahr.

Wer sich gleich anmelden möchte, sollte eine beglaubigte Abschrift des Halbjahreszeugnisse 2007, Lebenslauf und Lichtbild mitbringen.

Information und Anmeldung ist ab sofort auch von Montag bis Freitag, 8.30-12.30 Uhr, und telefonisch unter 06205/29280 (Hockenheim) sowie 06222/3055300 (Wiesloch) möglich. Eine Beschreibung der Schularten ist auf der Homepage ([www.lop-schule.de](http://www.lop-schule.de)) zu finden.

## Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

### VHS-Veranstaltungen

#### Vortrag über Schulsozialarbeit

Im Rahmen der von allen Schwetzinger Schulen im letzten Jahr neu gegründeten Elternakademie referiert am Mittwoch, 7. Februar, um 20.00 Uhr, in der Hildaschule Schwetzingen

deren Schulsozialarbeiter Burkard Meyer über diesen schulischen Themenbereich. Interessierte Eltern können sich bis zum 5. Februar im Sekretariat der Hildaschule, Telefon 06202/126891, anmelden. Die Gebühr beträgt 3 EUR.

#### Leben und Kunst der Warlis - ein Paradies auf Erden?

Filmvorführung und Gespräch mit Signe Rüttgers, Mitglied der Deutsch-Indischen Gesellschaft, am Freitag, 09.02., 18.00-19.30 Uhr, in der Volkshochschule Schwetzingen. Eintritt 4 EUR, Anmeldung bis 7. Februar.

Ihre Dörfer findet man auf keiner indischen Landkarte. Die Warlis leben in einer dünn besiedelten Region weit im Norden der Hauptstadt Mumbai (Bombay). Sie gehören zu den Urvölkern Indiens und haben eine Jahrtausende alte Kultur. Sie sind kein kriegerisches, sondern ein sanftmütiges und friedliebendes Volk, das, fest eingebettet in den Kreislauf der Jahreszeiten, von der Landwirtschaft lebt. Da die Warlis keine eigene Schrift haben, sind ihre Geschichten und Mythen von Generation zu Generation stets mündlich überliefert. Von besonderer Bedeutung sind die Malereien, die eine rituelle Funktion haben.



#### Städtepartnerschaft Brühl - Ormesson



#### Gegenseitige Besuche von Jugendlichen aus Brühl und Ormesson zwischen dem 7. und 21. April 2007

Nach den gelungenen Begegnungen in den vergangenen Jahren soll in diesem Jahr wieder ein Frühjahrsaustausch von Schülern und Jugendlichen aus Brühl und der französischen Partnergemeinde Ormesson sur Marne durchgeführt werden. Jugendliche aus beiden Gemeinden besuchen einander auf privater Ebene. Die Gemeindeverwaltung vermittelt und organisiert den Austausch.

Die Jugendlichen aus Brühl werden am 7. April 2007 nach Ormesson fahren und dort sieben Tage in einer Familie verbringen. Die Jugendlichen aus Ormesson und Brühl fahren dann gemeinsam am 14. April nach Brühl.

Wer an einem gegenseitigen Besuch interessiert ist, wird gebeten, sich mit Melanie Rühl im Rathaus Brühl, Zimmer 213, Telefon 2003-32, oder mit Lothar Ertl, Telefon 2003-21, in Verbindung zu setzen.

#### 850 Jahre Brühl Neues vom Gemeindejubiläum

[www.bruehl-baden.de/850 Jahre](http://www.bruehl-baden.de/850%20Jahre)

[www.bruehl-baden.de/850Jahre](http://www.bruehl-baden.de/850Jahre)

#### Jubiläumslose an der Rathauspforte erhältlich

Um einen neuen VW Fox im Wert von 10.000 EUR, um eine Fahrt über den Bodensee mit einem Luftschiff für zwei Personen mit Anreise und Übernachtung sowie einen topmodernen Flachbildschirm geht es bei der Jubiläumslotterie zugunsten der "Brühler Stiftung für Menschen in Not". Dank großzügiger Unterstützung der Hauptsponsoren, der Gemeindeverwaltung Brühl, aber auch vieler Kleinspender, wird es möglich sein, die gesamten Einnahmen aus dem Losverkauf zu verwenden, um das Stiftungskapital aufzustocken, aus dessen Erträgen dann jedes Jahr vielen Menschen geholfen werden kann.

Sie werden an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo.-Fr., 8.30-12.00 Uhr, Di. und Do., 15.00-17.30 Uhr) sowie bei den Jubiläumsveranstaltungen verkauft. An der Rathauspforte können die Losabschnitte mit dem Namen - durchaus erst später, wenn man die Lose z.B. verschenkt - in die versiegelte Urne eingeworfen werden.

An der Rathauspforte sind weiterhin die großen Banner-Fahnen, bald auch Autofahnen und Polo-Shirts erhältlich.



*Einen solchen neuen VW Fox gibt es zu gewinnen*

#### Leichtathleten mit "Heini-Langlotz-Lauf" und Festzugs-Beitrag

Die Arbeitsgemeinschaft der Brühler und Rohrhofer Leichtathleten hat sich viel vorgenommen: Am 11. März wird als erste Extra-Veranstaltung aus Anlass des 850-jährigen Jubiläums der "Heini-Langlotz-Lauf" stattfinden, an dem Kinder und Erwachsene aller Altersklassen teilnehmen können. Darüber hinaus organisieren sie einen Beitrag zum Festzug, bei dem sie alte und neue Sportstätten und -geräte in Brühl darstellen.

Beim "Heini-Langlotz-Lauf" am 11. März werden ein Bambini-Lauf, eine Mittelstrecke (3,4 km), eine Jubiläums-Staffel (4 x 850 m) und die 10-km-Strecke für Läufer und "Walker" angeboten. Für eine "ideale Werbeveranstaltung" hält Brühls Bürgermeister diese Initiative, "werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer doch in unsere phantastischen Naherholungsgebiete geführt." Ganz klar, dass die Gemeinde Brühl diese "gesunde" Idee unterstützt. Auskünfte zur Ausschreibung geben die Brühler und Rohrhofer Leichtathleten, sind im Internet unter <http://www.heini-langlotz-lauf.de> erhältlich, einen Info-Flyer gibt es an der Rathauspforte und die Anmeldung ist auch bei Thomas Gutekunst, Humboldtstr. 1, Brühl, per Fax an 06202/702464 oder per E-Mail: [thomas.gutekunst@gmx.de](mailto:thomas.gutekunst@gmx.de) möglich.



*Claudia Stoll, Ralph Schäfer, Roland Präg, Dietmar Litschka und Stefan Hoffmann organisieren den Beitrag zum Thema "Unsere Sportstätten"*

*Die "Jungbrunnen von Brühl"*



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	<b>71282</b>
<b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	<b>0621/83397-0</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>DRK-Rettungsleitstelle</b>	<b>19222</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b>	<b>19292</b>
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße</b>	<b>84-30</b>
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	<b>0761/19240</b>
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	<b>06221/833088</b>
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	<b>0621/744242</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800/1110111</b>
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h</b>	<b>01805/304 505</b>

## STÖRUNGSDIENSTE:

<b>Strom</b>	
<b>EnBW Regional AG</b>	
<b>Regionalzentrum Nordbaden</b>	
- Zentrale Ettlingen	<b>07243/180-0</b>
- Störungsmeldestelle (Strom)	<b>06222/56224</b>
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	<b>06202/2774-0</b>
- Servicetelefon	<b>0800/9999966</b>
<b>Gas, Wasser, Fernwärme</b>	
<b>MVV Energie AG Mannheim</b>	<b>0621/290-0</b>
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**  
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Samstag, den 03.02.2007, und  
Sonntag, den 04.02.2007,**

ZA Julian Wolf, Berliner Str. 3, Plankstadt,  
Telefon 06202/1268866

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Samstag, 03.02.2007**

Apotheke im Hockenheim-Center, Hockenheim,  
Speyerer Str. 1, Telefon 06205/282800

**Sonntag, 04.02.2007**

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,  
Telefon 06202/4700

**Montag, 05.02.2007**

Alte Apotheke, Hockenheim, Untere Hauptstr. 5,  
Telefon 06205/18472

**Dienstag, 06.02.2007**

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43,  
Telefon 06202/21808

**Mittwoch, 07.02.2007**

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,  
Telefon 06205/4542

**Donnerstag, 08.02.2007**

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,  
Telefon 06202/61920

**Freitag, 09.02.2007**

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner Str. 7,  
Telefon 06205/34200

Waldpfad-Apotheke, Plankstadt, Waldpfad 74,  
Telefon 06202/3409

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.**

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

## Mitteilungen anderer Behörden



### Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

"Entdecken Sie das Herz der Kurpfalz!"

#### Kleine Broschüre lädt zum Kreisbesuch ein

Viele Anregungen für einen Besuch des Rhein-Neckar-Kreises, der reizvollen Kulturlandschaft zwischen Badischer Bergstraße, Odenwald und Kraichgau gibt die neue Broschüre "Entdecken Sie das Herz der Kurpfalz - Unterwegs im Rhein-Neckar-Kreis", die das Landratsamt nicht nur für "Auswärtige" bereithält.

Die 54 Städte und Gemeinden mit ihren vielfältigen Sehenswürdigkeiten, regional und überregional bekannten Museen, die zahlreichen Sport- und Freizeitmöglichkeiten und die intakte Natur lohnen es allemal, auf Entdeckungstour zu gehen. Der kleine Freizeitführer gibt hierzu viele Ausflugstipps und beschreibt daneben Geschichte und Gegenwart der Region, die das Herz der so wichtigen Kurpfalz umfasst. Er ist kostenlos erhältlich beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Öffentlichkeitsarbeit, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@rhein-neckar-kreis.de. Die Broschüre steht auf der Homepage des Kreises unter [www.rhein-neckar-kreis.de](http://www.rhein-neckar-kreis.de) in der Rubrik "Infomaterial" auch zum Download bereit!

### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



#### AVR-Service im Interesse unserer Umwelt Schadstoffsammlungen für Gewerbebetriebe

Die AVR Gewerbe Service GmbH bietet dieses Jahr wieder ihren Gewerbekunden eine zusätzliche Dienstleistung an: Für Gewerbekunden gibt es neben dem bisherigen Service der Abholung aus dem eigenen Betrieb auch die Möglichkeit, schadstoffhaltige Abfälle nach vorheriger Anmeldung beim Schadstoffmobil der AVR Gewerbe Service GmbH selbst anzuliefern.

An den Schadstoffterminen können Gewerbekunden u.a. Lacke, Säuren, Laugen, Quecksilber, Altöl, Lösemittel, Spraydosen, Laborchemikalien, Pflanzenschutzmittel, Bleiakкумуляtoren oder sonstige Batterien abgeben.

Abrechnungsgrundlage für die Abgabe beim Schadstoffsammlungsmobil bilden die ermittelten Mengen bzw. Stückzahlen bei der Übernahme. Bei der Abholung direkt im Gewerbebetrieb werden neben den Entsorgungskosten für die Schadstoffe noch die Transportkosten berechnet. Für die Anlieferung von Schadstoffen oder die Abholung vor Ort ist eine Anmeldung bei der AVR Gewerbe Service GmbH erforderlich, damit die anzunehmenden Schadstoffmengen eingeplant und die erforderlichen Übernahme- und Begleitpapiere vorbereitet werden können. Eine Annahme der Schadstoffe ohne vorherige Anmeldung ist daher ausgeschlossen.

Die Schadstofftermine für das erste Halbjahr 2007 zur Selbstanlieferung für Gewerbebetriebe sind:

Freitag, 09.02.2007, 14.30-16.00 Uhr, AEZ Sinsheim, Gewann "Saugrund", 74889 Sinsheim

Freitag, 09.03.2007, 14.30 - 16.00 Uhr, AEZ Wiesloch, In den Bruchwiesen 8, 69168 Wiesloch

Freitag, 23.03.2007, 14.30-16.00 Uhr, AUA Hirschberg, Lobdengaustraße, 69493 Hirschberg

Freitag, 15.06.2007, 14.30-16.00 Uhr, AUA Ketsch, An der Speyerer Landstraße, 68775 Ketsch

Das Anmeldeformular erhält man im Internet unter [www.avr-service.de](http://www.avr-service.de) auf der Internetseite der AVR Gewerbe Service GmbH unter dem Link "Schadstoffsammlung" oder telefonisch unter 06221/878-100.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 03.02. - Vorabend vom 5. Sonntag im Jahreskreis  
- Blasiussegen -

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte  
17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr hl. Messe - Liedbuch  
"Unterwegs"

Sonntag, 04.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis  
Blasiussegen -

Jesaja 6, 1-8; 1. Korinther 15, 1-11; Lukas 5, 1-11

Hl. Michael 10.00 Uhr hl. Messe mit Erstkommunikanten

Hl. Schutzengel 11.00 Uhr Krabbelgottesdienst

Montag, 05.02. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 07.02.

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst Frau Gaß

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe Pfr. Sauer

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 08.02.

Hl. Schutzengel 19.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft Brühl

Freitag, 09.02.

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 10.02. - Vorabend vom 6. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr hl. Messe

Hauskommunion

#### Zum Valentinstag:

#### Segnungsgottesdienst für Verliebte in Schwetzingen

Zu einem Segnungsgottesdienst für Verliebte, wieder neu Verliebte und immer noch Verliebte lädt die katholische Kirche in Schwetzingen am Valentinstag, dem 14. Februar, um 19.00 Uhr ein. Der Valentinstag gilt traditionell als der Tag aller Verliebten, Verlobten und Verheirateten. Aufgegriffen wurde dieser Gedenktag bisher vor allem von Blumengeschäften und Geschenk Boutiquen. Da in der Liebe zwischen Menschen aus christlicher Sicht auch Gott selber lebendig ist, greift gegenwärtig auch die katholische Kirche diesen Anlass auf. Die Verantwortlichen laden damit alle Menschen ein, die auf welchem Hintergrund auch immer ebenso spüren, dass sich in der Liebe zwischen zwei Menschen auch etwas ereignet, das über dieses irdische Leben hinaus weist.

Den Tag des heiligen Valentin feiern Christen schon seit dem 4. Jahrhundert. Der um 268 hingerichtete Valentin war vermutlich Bischof von Terni (Italien). An einem 14. Februar soll er unter dem römischen Kaiser Claudius Gothicus wegen seiner Treue zum christlichen Glauben hingerichtet worden sein. Die Erzählungen, dass er Rosen an Verliebte verschenkt und Paare geheim getraut hätte, entspringen volkstümlichen Quellen und sind historisch nicht nachweisbar.

Dennoch galt er aus diesem Grund lange Zeit als Patron der Verlobten und als Stifter einer guten Heirat. Am Festtag des heiligen Valentin wird seitdem die Liebe gefeiert.

Nachdem sich in den letzten Jahren die Schwetzingener St.-Pankratius-Kirche als Ort für diesen Gottesdienst bewährt hat, sind nun Verliebte von Schwetzingen und den umliegenden



den Gemeinden eingeladen, in der barocken Kirche den Segen Gottes für ihre Liebe zu empfangen. Liebe braucht immer wieder Zeiten der Erinnerung und Besinnung, um lebendig erhalten zu bleiben. Dazu soll dieser Abend Paaren Gelegenheit bieten. Musik und Gedanken zu gelebter Partnerschaft werden die Feier am 14. Februar prägen. Zum Abschluss können sich alle Paare, die das wollen, vom Ketscher Pfarrer Dresdner segnen lassen. Willkommen sind Christen wie Nichtchristen, Jungverliebte wie bewährte Paare. Alle Besucher sind zudem eingeladen, im Anschluss an die Feier im benachbarten Pfarrzentrum bei einem Glas Wein auf ihre Liebe anzustoßen.

### Seminartag "Im Schneckenhaus der Angst - im Loch der Depression" am 10.03.2007 in Wiesloch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Besuchsdienst sowie Interessierte aus der Pfarrgemeinde sind zu einem Seminartag zum Thema "Im Schneckenhaus der Angst - im Loch der Depression" eingeladen. Gerade im Besuchsdienst begegnet man immer wieder Menschen, die psychisch belastet sind, die von ihren Ängsten erzählen, die depressiv verstimmt sind oder sich mit dem Leben schwer tun. Bei den Helferinnen und Helfern stellt sich oft das Gefühl von Hilflosigkeit und Ohnmacht ein.

Diese Erfahrungen vieler engagierter Mitarbeitenden greift der Sachausschuss "Caritas und Soziales" auf Dekanats Ebene auf und bietet am Samstag, 10. März 2007, von 9.00 bis 16.00 Uhr, einen entsprechenden Seminartag in Wiesloch im Gemeindehaus St. Laurentius an.

Der Diplom-Psychologe und Psychotherapeut Dr. Olivier Elmer wird als kompetenter Referent und Praktiker aus dem PZN Wiesloch dieses Thema vorstellen und im Gespräch auf Fragen der Teilnehmenden eingehen.

Eine Gebühr für das Seminar inklusive Verpflegung in Höhe von 17 EUR wird erhoben.

Nähere Informationen und Anmeldung sind über das Dekanatsbüro Wiesloch (Fax 06222/929080; E-Mail: mail@kath-dekanat-wiesloch.de) oder bei Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632, möglich bis spätestens 1. März 2007.

### Offener Treff am Sonntagnachmittag

Herzliche Einladung an alle, die sich am Sonntagnachmittag mit anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen wollen, zum "Offenen Sonntags-treff"

**am Sonntag, den 4. Februar 2007,  
von 14.30 bis 17.00 Uhr**

**im Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße**

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu herzlich willkommen! Auch wer nur einmal hereinschnuppern möchte, ist gerne gesehen!

Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632, oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593.

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Sonntag, 04.02. - Septuagesimae

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche  
(Pfr. i.R. Dr. Schuler)  
- Die Kollekte ist für besondere Aufgaben des Amtes für missionarische Dienste bestimmt. -  
14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

Montag, 05.02.

- 11.30 Uhr Kindergarten-Gottesdienst im Johannes-Kindergarten (Maier)  
15.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum  
16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag  
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige  
Jungschar 6- bis 8-Jährige

Dienstag, 06.02.

- 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
17.30 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahre - in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
19.30 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus: Fragen an den Islam  
20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Info-Abend zum Weltgebetstag - In diesem Jahr kommt die Ordnung aus Paraguay.

Mittwoch, 07.02.

- 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)  
10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Sauer)  
14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum  
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 + 2 im Gemeindezentrum  
16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum  
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemeindezentrum  
19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Bothe): Lied 446  
19.45 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche  
20.00 Uhr "InTakt" (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 08.02.

- 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 09.02.

- 10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum  
16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 10.02.

- 10.00 Uhr Kinder-Aktionssamstag im Gemeindezentrum  
18.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Kirchenchors im Gemeindezentrum

Sonntag, 11.02. - Sexagesimae

- 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Bothe)  
- Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt. -  
14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

### Die Frauenrunde lädt ein zum Informationsabend als Vorbereitung auf den Weltgebetstag

In diesem Jahr haben Frauen aus Paraguay die Liturgie erarbeitet, die unter dem Motto steht: "Unter Gottes Zelt vereint".

Damit wir die Texte und Gebete der Frauen aus Paraguay wirklich verstehen und mitbeten können, stellen wir das Land vor, lernen die Liturgie kennen und dazwischen gibt es auch etwas Landestypisches zu essen.

Der Abend findet statt am **Dienstag, den 06.02.2007, um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Brühl.**

Gäste sind herzlich willkommen.

Die Frauenrunde

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet dann statt am Freitag, den 02.03.2007, um 19.00 Uhr in der Kath. Schutzengelkirche Brühl.

### Ev. Kirchenchor Brühl und Rohrhof

Am Samstag, 10.02.2007, findet um 18.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Ev. Kirchenchors Brühl und Rohrhof im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, statt. Alle aktiven Mitglieder und die Freundeskreismitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Andacht
3. Totenehrung

4. Bericht der Obfrau
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht der Kassiererin
7. Entlastung Vorstand
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Rückblick / Ausblick
11. Sonstiges

Wünsche und Anregungen zu Punkt 11 können bis 6. Februar schriftlich bei der Obfrau Angela Frank, Rosengarten 11, Brühl, eingereicht oder in den Briefkasten des ev. Pfarramtes in Brühl oder Rohrhof eingeworfen werden.

### Redaktionsschluss Gemeindebrief

Der Redaktionsschluss für die Osterausgabe des Gemeindebriefs ist am Samstag, den 10. Februar 2007. Beiträge sollen bis zu diesem Zeitpunkt im Pfarramtbüro eingegangen sein.

### Auf den Spuren des Apostels Paulus in der Türkei

Nach der gelungenen Rom-Fahrt werden Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier in den Herbstferien (27.10.-03.11.2007) eine einwöchige Reise in die Türkei unternehmen. Die Spuren des Apostels Paulus in der Türkei sollen entdeckt werden (z.B. Ephesus), Kontakt mit einer christlichen Gemeinde und dem Islam sind vorgesehen. Der Abschluss der Reise findet in Istanbul statt. Nähere Informationen und Anmeldeformulare sind bei den Pfarrämtern erhältlich.

### Theologiekurs voll belegt

Der Theologiekurs "Zwischen Himmel und Erde" ist bereits voll belegt. Es sind keine Anmeldungen mehr möglich. Wir bitten um Verständnis!

### Gelungener Wein-Käse-Abend mit Dieter Schlupp

65 Teilnehmende trafen sich am vergangenen Freitag zum ersten Wein-Käse-Abend der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl im Gemeindezentrum. Im wunderbar dekorierten Festsaal des Gemeindezentrums begrüßte Pfarrer Andreas Maier die Anwesenden. Sein besonderer Gruß galt Dieter Schlupp, der als Koch, Weinkenner und Sommelier hervorragend durch den Abend führte. "Dass der Wein bereits in der Bibel eine heilende Kraft hat", darauf wies Pfarrer Maier in seinen einleitenden Worten hin. Diesen Gedanken nahm Dieter Schlupp auf. Er schilderte, welche vielfältige Bedeutung der Wein in der biblischen Tradition habe und wie die Kirchenväter ebenfalls um seine Bedeutung wussten. Darüber hinaus vermittelte Dieter Schlupp viel Wissenswertes über den Wein aus biologischer, medizinischer, ernährungswissenschaftlicher und ökologischer Sicht. Auch auf ganz praktische Dinge wies er hin, z.B. wie man ein Weinglas richtig in die Hand nimmt, um den Duft des Weines unverfälscht durch die Nase einatmen zu können. Nur so könne man die Vielfalt der Aromen wahrnehmen und genießen. Sechs Weine des Weingutes Bähr in Ungstein bei Bad Dürkheim durften durch die Anwesenden probiert werden. Diese Weine werden zurzeit als Kirchenweine der Ev. Kirchengemeinde Brühl zur Finanzierung der Renovierung der Kirche in Brühl verkauft. Begonnen wurde mit einem Riesling halbtrocken, es folgten ein Chardonnay trocken und ein Gewürztraminer. Zu dem Charakter der Weine passend suchte Dieter Schlupp verschiedene Käsesorten aus. Er hoffte, "dass die jeweilige Kombination von Wein und Käse zu einer geschmacklichen Hochzeit im Munde der Teilnehmenden führt." Nach den Weißweinen folgten drei Rotweine. Begonnen wurde mit einem Acolon, einer neuen Rebsorte, es folgte ein Spätburgunder Spätlese. Den Abschluss bildete ein Cuvée Ursus, bestehend aus Cabernet Sauvignon, Merlot und Spätburgunder. Dieser Wein reift zwölf Monate in einer Barrique-Fass und erhält so seine besondere geschmackliche Note. Witzige Anekdoten zwischen den einzelnen Weinen trugen ebenfalls zu einer lockeren und weinseligen Atmosphäre bei.

Pfarrer Maier dankte am Ende eines informativen und kurzweiligen Abends sehr herzlich Dieter Schlupp. Er überreichte ihm eine besondere Flasche Wein und einen Wein-Guide, verbunden mit der Hoffnung, dass er für einen weiteren Weinabend in diesem Führer geeignete Weine finden wird. Ebenso

bedankte sich Pfarrer Maier bei allen Helfenden, die diesen Abend mit vorbereitet hatten. Durch einen langen und herzlichen Applaus brachten die Teilnehmenden ihren Dank zum Ausdruck.



### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

Sonntag, 4. Februar  
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum  
19.30 Uhr gemeinsames Abendessen

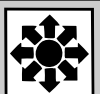
Montag, 5. Februar  
19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene  
- Reden über Gott und die Welt -

Dienstag, 6. Februar  
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)  
im evangelischen Gemeindezentrum,  
Jugendraum

Donnerstag, 8. Februar  
20.00 Uhr Glaubensgrundkurs im evangelischen Gemeindezentrum - Bergpredigt

Sonntag, 11. Februar  
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

### Parteien



**CDU** BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

### Mehr Chancen für unsere Kinder

#### Diskussionsveranstaltung am Mittwoch, 7. März 2007

Wie kann man unseren Kindern in der heutigen Gesellschaft mehr Chancen bieten? Angesichts der zahlreichen Probleme, die Woche für Woche für Schlagzeilen sorgen, besteht dringender Handlungsbedarf! Gesetze aus Berlin sind hilfreich, doch der Geist und das Klima entstehen bei uns. In den Familien, den Schulen, den Gemeinden. Aus diesem Grund lädt Sie der Brühler Ortsverband der CDU zu einem Gespräch ein. Sprechen Sie mit Experten, die unsere und Ihre Fragen beantworten: am Mittwoch, 7. März, ab 19.30 Uhr, in der Festhalle.

Michael Till  
1. Vorsitzender

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands

#### Ortsverein Brühl-Rohrhof

#### Erste Vorstandssitzung im 2007

Am 08.02. wollen wir uns um 19.45 Uhr zu unserer ersten Vorstandssitzung im 2007 im Fraktionszimmer der SPD im

**SPD**

Rathaus treffen. Tagesordnungspunkte sind der Jahresabschluss 2006 und die Terminplanung für 2007.

**Neujahrsempfang der SPD Rhein-Neckar**

Am Freitag, den 2. Februar findet der Neujahrsempfang der SPD Rhein-Neckar in Leimen statt. Als Gastredner darf der Kreisvorsitzende Lars Castellucci diesmal **Matthias Platzeck** begrüßen.

Für den Ortsverein  
Hans Zelt

**Wann? 13.02.2007**

**Wo? Jugendhaus Brühl, Rennerswald 1**

**Der Eintritt ist frei!**

**Dauer: ca. 1 Stunde**

Alle Brühler und Rohrhofer Bürger sind herzlich willkommen!

Für den Vorstand

Sabine Triebskorn

# Freie Wähler

**Brühl-Rohrhof e.V.**

www.fw-bruehlrohrhof.de

**Jahreshauptversammlung**

Am **Mittwoch, den 7. März 2007** findet um **20.00 Uhr** im "Brühler Hof" unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Jahresrückblick
3. Bericht des Fraktionsvorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes
  - a) Beteiligung am Festumzug 850-Jahr-Feier
  - b) Aktionen 2007
  - c) Weiteres

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 28.02. in schriftlicher Form bei der 1. Vorsitzenden Angela Renkert, Edith-Stein-Str. 30 in Rohrnhof eingereicht werden.

**Öffentlicher Info-Treff**

Am **Donnerstag, den 08.02.** findet um **19.30 Uhr** in der Gaststätte "Eulenspiegel" im Rohrnhof der nächste **öffentliche Info-Treff** der Freien Wähler statt. Sinn dieser Veranstaltung ist zum einen die Erläuterung der aktuellen Gemeinderatssitzungspunkte. Daneben soll interessierten Mitbürgern die Möglichkeit gegeben werden, Fragen zur Kommunalpolitik direkt den anwesenden GemeinderätInnen zu stellen und/oder eigene Anregungen vorzubringen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, völlig unverbindlich auf diese Weise mal in die Kommunalpolitik hineinzuschnuppern!

Davor trifft sich - wie beim "Schinken-Essen" letzte Woche beschlossen - um 19.00 Uhr der **kommunale Arbeitskreis** zur Vorbereitung.

Angela Renkert

1. Vorsitzende



**Grüne Liste Brühl**

**Film über erneuerbare Energien**

Der Jugendgemeinderat präsentiert den Film "Die neue Power - erneuerbare Energien für Europa" in Zusammenarbeit mit der CDU-Fraktion und der Grünen Liste Brühl.

Gezeigt werden bereits angewendete Verfahren zur Nutzung von Wind, Wasser, Photovoltaik, Biomasse, Holznutzung sowie geothermische Anlagen. Sowohl Großanlagen von regionaler Bedeutung als auch kommunale und private Nutzungsmöglichkeiten werden angesprochen.

Deutlich vermittelt dieses Werk die Möglichkeiten, auf fossile Energieträger gänzlich zu verzichten, dem CO<sub>2</sub>-Ausstoß und damit dem Klimawandel entgegenzuwirken. Gerade recht zu der Zeit, in der man in den Gemeindeparlamenten beginnt, die Notwendigkeit für umfassendere Maßnahmen und Förderungen regenerativer Energien zu erkennen und positiv zu entscheiden, wie z.B. in Brühl für die Geothermie.

**Kulturelles**

**RIK Brühl Programm im RIK Brühl**  
Regionaler- Informations-Kanal

**Demnächst zu sehen:**

- Blau-Schwarze Nacht des FV Brühl, Festhalle
- Gospelkonzert "Sing Praise to God" St. Michaelskirche
- Wein-Käse-Abend im ev. Gemeindeindefzentrum
- Flohmarkt im Kindergarten »St. Lioba«
- Aktuelle Nachrichten

**Rückblick unter anderem:**

- Baumfällarbeiten wegen Bruchgefahr
- Travestie-Truppe „Viktor Viktoria“ mit „Illusionen“
- Kinder und Eltern planen Spielplatz Fasanerie

**RIK Brühl:**  
Zu empfangen über das digitale Kabelnetz rund um die Uhr, in ständiger Wiederholung, info@rik.bruehl.de  
Tel. 06202 / 4095220

RHEINGOLD LICHTSPIELE		Schwebinger Strasse 21 66782 Brühl Ansaage: 06202 / 703212 Reservierung: 06202 / 703212						
BRÜHL		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €		01.02.07	02.02.07	03.02.07	04.02.07	05.02.07	06.02.07	07.02.07
<b>PRESTIGE</b>	ab 12 135Min		20.30	20.30	18.15	18.15	20.30	20.30
<b>DIEMEISTERDERMAGIE</b>	ab 0 85Min				20.30	20.30		
<b>SCHWERE JUNGS</b>	ab 0 105Min	18.45	18.45		20.30	20.30	18.45	18.45
<b>NACHTS IM MUSEUM</b>	ab 6 105Min			14.30	14.30		18.30	18.45
<b>DIE WEISSE PLANET</b>	ab 0 85Min			16.30	16.30			



**Do., 3. Mai 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Paul Tremmel  
„Mundart-Lesung“**

Paul Tremmel, geboren 1929 und Mundartdichter stieg 1971, als Senkrechtstarter in die Mundartszene ein.

Höhepunkte sind die von ihm verfassten Sketche, die er alleine, oder mit einer Partnerin, vorwiegend mit der mittlerweile verstorbenen Elisabeth Janda, vorbringt. Einige Mundartstücke runden das Gesamtbild noch ab.

Seine Art ist unnachahmlich, sein Dialekt echt, trotzdem verständlich. Die Themen sucht er in allen Bereichen.

**Es wird immer wieder bestätigt: Ein Abend mit ihm ist ein unvergessliches Erlebnis.**

**Eintritt:  
12,- € AK + 2,- €**

**Do., 19. April 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Doris Steinbeißer und Eberhard Reuß  
„Kurpälzisch fer Neigeplackte“  
Dialekt und Dialektisches aus der Kurpfalz  
„Alla dann!“**

Seit über zehn Jahren präsentieren Doris Steinbeißer und Eberhard Reuß in den Hörfunkprogrammen von SWR1-Baden-Württemberg und SWR4-Kurpfalz-Radio unter dem Titel „Kurpälzisch fer Neigeplackte“ ihren Mundartkurs der etwas anderen Art.



Zu hören allwöchentlich im Südwestrundfunk und auch bei LIVE-Auftritten in der gesamten Region, von Mosbach bis Obrigheim, von Schwetzingen bis Schriesheim, von Heidelberg bis Mannheim.

Und am 19. April 2007 um 20.00 Uhr erstmals in der „Villa Meixner“ in Brühl:

**„Kurpälzisch fer Neigeplackte“ – Dialekt und Dialektisches aus der Kurpfalz: „Alla dann!“**

**Eintritt:  
12,- € AK + 2,- €**

**Das Highlight im Spätjahr !**

**PREMIERE !!!**

Di., 2. Oktober 2007, 20.00 Uhr

Mi., 3. Oktober 2007, 20.00 Uhr

Festhalle

**Christian „CHAKO“ Habekost  
mit seinem neuen Programm  
„MundARTacke !“**

Das langerwartete neue Programm des Kurpfälzer MundArtisten.

Wieder wagt der promovierte Sprachwissenschaftler und „Mimik-Großmeister“ Habekost den großen Rundumschlag: von den Befindlichkeiten der kurpfälzer Provence hin zu den großen Themen, die die Welt bewegen: Rente mit 40, Globalisierung, Hochdeutsch, das wo als Fremdsprache gelten tut...

Wieder dabei: der mittlerweile auch im Fernsehen und auf Popstar-Naidoo-Bühnen zur Kultfigur gewordene „Weinfestbesucher“ mit neuen viel-osophischen Einsichten unter dem Motto „Früher hot's des ned gewwe“. Dazu Dialekt-Räpp, Sprachkurs und eleggdrische Überraschungen aus dem Hause Chako.



MundArt-Comedy wie sie sonst keiner bietet: rasant & deftig, groovy & heftig, intelligent & bissig, unkorrekt, ungeleckt und direkt von de Gosch voll schnell uff's Trommelfell... - ein Poin-ten-Hagel im Kur/Pälzer Highmat-Sound, weeschwie'schmään ?!

**Eintritt:  
10,- bis 18,- € AK + 2,- €  
(Einzelplatznummerierung)**

**Karten ab sofort**

**Kartenvorverkauf:**

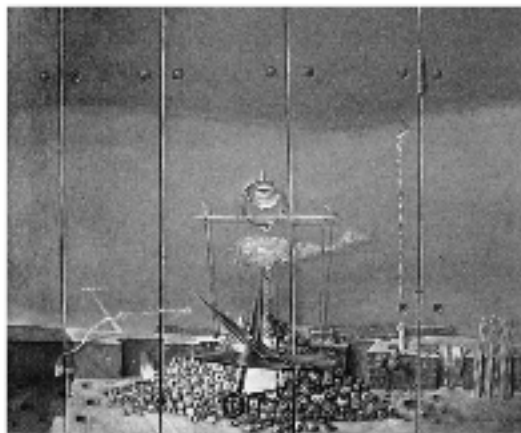
Bücherinsel, Am Lindenplatz, Tel. 7 77 13  
Rathauspforte, Hauptstraße 1, Tel. 20 03-0

## Ausstellung in der Villa Meixner

**Joe Hackbarth**

**„Augenblicke“**

bis 25. Februar 2007



**Öffnungszeiten:**

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung



Das KJG-Theater mischt das Mittelalter auf:

**"Die Retter der Tafelrunde"**

Samstag/ 17. März 2007/ 19.00 Uhr

Sonntag/ 18. März 2007/ 18.30 Uhr

Samstag/ 24. März 2007/ 19.00 Uhr

Sonntag/ 25. März 2007/ 18.30 Uhr

Festhalle



Anlässlich der 850-Jahr-Feier der Gemeinde Brühl spielt das KJG-Theaterensemble in der Festhalle Brühl ein Stück, das den Alltag von Rittern, Drachen und Burgen widerspiegelt.

Seien Sie dabei, wenn mutige Knapen sich gegen furchterregende Untiere behaupten, starke Ritter mit stahlharten Muskeln ihr Können unter Beweis stellen, ein Austauschritter aus Ormesson seinen Schreihahn vergisst, der liebeliche Barde seine Reime zum Besten gibt, hübsche Frauen ihre Reize nutzen, der kluge Erfinder ein Feuerwerk veranstaltet und der Saal der Brühler Festhalle durch ein lachendes Publikum erbebt.



**KJG macht theater  
Brühl-Rohrbof**

Eintritt: 4,00 bis 8,00 EUR/ AK + 1,00 EUR  
(Einzelplatznummerierung)



## Vereine



### Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 6. Februar, um 15.00 Uhr im TV-Clubhaus.

### Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, 6. Februar, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2, zu einem gemütlichen Beisammensein.

### Jahrgang 1940/41

Wir treffen uns zum gemütlichen Beisammensein am Dienstag, 6. Februar, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus.

### Freiwillige Feuerwehr Brühl



Die nächste Zusammenkunft der Alters- und Reservemannschaft findet am Montag, 5. Februar, um 19.00 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses statt (MIT).

### VdK-Ortsverband Brühl



Am "Schmutzigen Donnerstag", 15. Februar, unternimmt der VdK-Ortsverband Brühl seine traditionelle närrische Faschings-Halbtagesfahrt. Sie führt wieder nach Worms am Rhein. Wer gerne in geselliger Runde ein buntes Faschingsprogramm, gestaltet von "VdK-Eigengewächsen" miterleben möchte und dabei eifrig das Tanzbein schwingen möchte, kann sich unter Tel. 71456 (Körber) oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern anmelden.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Die Abfahrt der Busse ist:

12.41 Uhr Schwimmbad-Parkplatz Brühl

12.46 Uhr Nibelungenstraße

12.51 Uhr Bushaltestelle Rohrhof/Kaiserstraße

13.01 Uhr Messplatz Brühl

AK

### Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



#### Vorstandssitzung

Am kommenden **Dienstag, 6. Februar**, findet ab 19.00 Uhr im "Brühler Hof", Rohrhof, eine Vorstandssitzung statt. Es wird unter anderem eine Bilanz der Weihnachtsaktion gezogen sowie auf die bevorstehende Jahreshauptversammlung vorausgeblickt. Alle Vorstandsmitglieder werden um ihre Teilnahme gebeten.

pb

### Kollerkröten Brühl e.V.



#### 50. Fastnachtsumzug in Brühl

Neben der Umzugsplakette, die für 1,- € in Brühler und Rohrhofer Geschäften erworben werden kann, sind wir auch auf Spenden zur Finanzierung des Umzuges 2007 angewiesen. Im Jahr 2006 wurden wir von Brühler und Rohrhofer Geschäften, Vereinen sowie der Volksbank und der Sparkasse bei dem Plakettenverkauf durch Spenden unterstützt.

Dies waren: TV 1902 e.V. Brühl, BDS, Sportgemeinde, Tabak Mehrer, E. Mecking, Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft e.V., Freie Wähler, Rohrhöfer Göggel, Buffalo's, FFW Brühl, Konkordia, VdK, Ehrenschatz des KVB sowie Dr. Göck. Sollte ich jemanden vergessen haben, so sei auch diesen Dank gesagt.

Bitte spenden Sie auch dieses Jahr.

Konto-Nr. 7169019, BLZ 670 913 00, Volksbank Brühl

Stichwort "Fastnachtsumzug Brühl"

Vielen Dank!

Albert Geschwill, Zugmarschall

#### Kindermaskenball in der Festhalle Brühl

Am Sonntag, 04.02.2007, findet der Kindermaskenball der Kollerkröten in der Festhalle, die an diesem Nachmittag rauchfrei ist, statt. Die Clowns haben wieder tolle Spiele und Überraschungen vorbereitet. Los geht es um 14.00 Uhr, nach drei Stunden Spielen, Toben, Lachen dürft ihr euch gegen 17.00 Uhr wieder auf den Nachhauseweg machen. Bei einem Eintritt von 2,50 € seid ihr dabei.

Wir freuen uns auf euch. Viel Spaß!

S.G.

#### Endspurt für den Kartenvorverkauf zur Lady's Night am 10.02.2007

Die Nachfrage auf die Karten zeigt, dass Sie sich in diesem Jahr wieder auf unsere Lady's Night freuen. Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltung im Brühler Spiegelsaal läuft auf vollen Touren. Die Kollerkröten begrüßen Sie in gewohnt angenehmer Atmosphäre und versprechen Ihnen einen gelungenen Abend.

Die Moderatorin Betty und ihr Butler Uwe haben auch in diesem Jahr wieder jede Menge "Leckerbissen" für Sie engagiert. Mit viel Witz, Gesang und Humor wird auch mal die Gattung Mann durch den Kakao gezogen, wenn diverse Bühnengrößen wie die "Kessen Motten" vom Leder ziehen. Und wie jedes Jahr wird jede Menge Show und Tanz - sowohl von weiblicher als auch männlicher Seite - geboten.

Platzkarten von 17,- bis 19,- € können Sie nach Einsicht des Tischplans bis Freitag, 09.02.2007, bei Frau Britta Steindl, Firma Nail-Fashion, Tel. 06202/75684 und 0172/9834037, erwerben. Danach begrüßen wir Sie an der Abendkasse in der Festhalle.

Die Kollerkröten freuen sich auf einen gelungenen Abend mit euch.

B.S.

#### Vorverkauf für die närrische Sitzung am 17.02.2007 beginnt

Bei der närrischen Sitzung erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne mit buntem Programm, das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttenedrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Die Karten im Vorverkauf bekommt man im Schmuck- und Geschenkhaus Anita Gutbrod, Mannheimer Str. 52, Tel. 06202/71289.

#### Gelungene Seniorensitzung der Kollerkröten

Pünktlich zur Hochsaison hatten die Brühler "Kollerkröten" zur Seniorensitzung in die Festhalle am vergangenen Sonntag eingeladen. Tatjana I. vom Narrenadel Steindl und Präsident Frank Möltgen begrüßten die Brühler und Rohrhöfer Senioren an diesem Nachmittag. Bei Kaffee und Kuchen führte Präsident Frank Möltgen durch den Nachmittag. Und auch die Vertreter der Rohrhöfer "Göggel" mit der Kinderprinzessin Sarah II. von der Narrenzeit mit der Prinzessin Jenni I. aus dem Hause Fides hießen die Senioren willkommen.

Zu einer Prunksitzung gehören dabei vor allem auch die Tanzdarbietungen der Garde und der Mariechen. Die kleinsten machten dabei den Anfang. Unter der Leitung von Katrin Ersch und Kristina König hatte die Minigarde einen flotten Tanz einstudiert. Und obwohl die jüngste Tänzerin Jana Stegmüller erst vier Jahre alt ist, klappte die Choreographie zur Titelmusik der Gummibärenbande sehr gut.

Das Minitanzmariechen Renée Kohl begeisterte die Zuschauer, auch wenn der eine oder andere Schritt an diesem Nachmittag nicht so klappen sollte. Zu moderner Musik zeigte die gemischte Juniorengarde unter der Leitung von Bettina Möltgen ihr Können. Das Minitanzpaar Renée Kohl und Niklas Geschwill, das von Cornelia Lilli trainiert wird, führte waghalsige Nummern vor und bekam dafür die erste Rakete. Auch das Seniorentanzpaar Jacky Herm und Matthias Kühnle wurde vom Publikum mit einem großen Applaus belohnt.

Große Mühe haben sich auch die Clownsgruppe, die Kollernixen sowie die Junioren bei ihrem Showtanz gemacht. Das Seniorentanzmariechen Kristina König überraschte mit einem flotten Potpourri. Präsident Frank Möltgen lobte ihren Einsatz, da sie sich von den Kleinsten bis zu den Großen am Training mit ihrer Energie einbringt. Als Dirk Mehrer von den Rohrhöfer Göggeln dann beliebte Lieder der fünfsten Jahreszeit anstimmte, stiegen die Stimmungswogen im Saal bei einer Schunkelrunde.

Völlig neu in der Bütt war Tanja Hess, unsere Prinzessin aus der vergangenen Kampagne als putzwütige Reinemachefrau legte sie ein klasse Debüt in der Bütt hin. Auch in der Bütt war Theo, der Edel-Tippelbruder alias René Böschinger, der dem Publikum erklärte, dass er nicht Hartz IV, sondern Hartz VIII bekäme. Auch Lisbeth alias Elisabeth Schmitt erzählte auf närrische Weise die lustige Geschichte von ihrem alten Hut. Auch das erprobte Duo Boxer & Michel alias Eckard Güttler und Michael Luksch sowie Manfred Baumann bekamen Applaus vom Publikum. Bei der Verteilung der Weinpräsente ging es darum, den ältesten Besucher zu finden. Maria Geschwill hielt mit 96 Jahren den Rekord an diesem Nachmittag. Frank Möltgen vergab ihr den Titel "Karnevalsoma", da sie dem Verein schon seit etlichen Jahren die Treue hält. Diesen Vorsprung konnte auch niemand einholen. Nach einem dreistündigem Programm endete dann auch dieser närrische Nachmittag nach vielen bunten Vorführungen.

S.G.



## CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

### Prunksitzung

Das Wochenende der Prunksitzung steht vor der Tür.

Zum Aufbau treffen sich die Helfer/innen am Freitag, 02.02., ab 9.00 Uhr in der Sporthalle Schillerschule. Der Abbau der Prunksitzung findet am Sonntag, 05.02., ab 17.00 Uhr statt.

### Seniorenitzung am Sonntag, 4. Februar, 14.11 Uhr

Auch in diesem Jahr laden die Rohrhöfer Göggel die "ältere" Bevölkerung zur Seniorenitzung in die Sporthalle Schillerschule ein. Beginn dieser Veranstaltung wird 14.11 Uhr sein. Saalöffnung 13.30 Uhr.

### Kartenvorverkauf für Rosenmontagsball der Rohrhöfer Göggel geht weiter

Nachdem die Prunksitzung der Göggel nahezu ausverkauft ist, möchten die Göggel das närrische Volk zu ihrem Rosenmontagsball im Vereinsheim des SV Rohrhof am 19.02.2006 ab 20.11 Uhr einladen. Hier werden die Göggel rund um das diesjährige Thema "Wetten dass?" ein Programm auf die Bühne stellen, das sich sehen lassen kann. Neben den Göggelaktiven werden die Büttensasse wie Peter Schick, Boxer und Michel und auch der Dudenhofer das Publikum zum Kochen bringen. Spätestens beim Auftritt der weit über die Grenzen der Region bekannten "Juke-Box" wird es kein Halten mehr geben. Nach dem Programm wird dann das Duo Harmonie zum Tanz aufspielen - feiern Sie bis in die frühen Morgenstunden!

Kartenvorverkauf weiterhin bei Elektrofachgeschäft Manfred Higel, Rheinauer Str. 3, Rohrhof, am "Göggelbrunnen"

### Kindermaskenball

Auch die Kleinsten unserer Gemeinde möchten Ihren Fasching feiern, was die Rohrhöfer Göggel nur zu gut verstehen. Der diesjährige Kindermaskenball steigt am 11. Februar ab 14.01 Uhr im Vereinsheim des SV Rohrhof. Wie immer wird die Clowns-Truppe mit Spielen und sonstigen Überraschungen dafür sorgen, dass auch an diesem Tag die Halle bebt. bm

### Fanfarencorps Brühl

Das Fanfarencorps Brühl lud seine aktiven und passiven Mitglieder zur jährlich stattfindenden Winterfeier am 21.01.2007 in den Proberaum in der Ormessonstraße ein.

Bei Kaffee und Kuchen stand auf der Tagesordnung u.a. die Ehrung der folgenden Mitglieder:

- Beate Lehr für 20 Jahre Mitgliedschaft
- Elivra Kupka für 15 Jahre Mitgliedschaft
- Timothy Montag für 11 Jahre Mitgliedschaft
- Kenneth Montag für 11 Jahre Mitgliedschaft
- Karin Orth für 10 Jahre Mitgliedschaft
- André Lehr für 10 Jahre Mitgliedschaft

Neben der Kindertombola mit einem Puzzleball als Hauptpreis gab es bei der Erwachsenentombola eine Digitalkamera als Hauptpreis zu gewinnen. Der Hauptpreis wurde wie jedes Jahr von der Vorstandschaft mitfinanziert.

Nach einem Jahresrückblick, bestehend aus Fotos von Auftritten, Aktivitäten und Feierlichkeiten, die auf einer Leinwand präsentiert wurden, klang der Nachmittag bei einem gemeinsamen Abendessen gemütlich aus.

Wir danken allen anwesenden Mitgliedern für den gemeinsamen Nachmittag und freuen uns auf die nächste Winterfeier im Jahr 2008.

Jessica Nitsch, Schriftführerin und Pressesprecherin

### Katholisches Altenwerk Brühl und Rohrhof

Trotz des winterlichen Wetters konnte Gisela Bartonek vom Leitungsteam eine stattliche Anzahl Besucherinnen und Besucher mit einem einleitenden Gedicht über die Notwendigkeit des Sich-Bewegens begrüßen. Die Referentin des Nachmittags, Frau Heidemarie Schreiber, nahm sich aber den ersten Teil des Nachmittagsprogramms "Lachen und Bewegung" vor. Sie leitete ihre Ausführungen mit einer kleinen Episode über einen Professor ein, der sich selbst suchte und sich erst im Spiegel letztlich wiederfand.

Damit war für das Lachen und Schmunzeln gesorgt. Im Laufe ihrer Ausführungen beschäftigte sie sich mit der Vielfältigkeit des Lachens für unser allgemeines und insbesondere gesundheitliches Wohlbefinden. Ihre Frage: "Wann haben Sie das letzte Mal gelacht?" konnte nur eine rhetorische Frage sein - sie hatte ja wenige Minuten vorher die Anwesenden zum Lachen gebracht. Weiter erklärte sie, dass kleine Kinder, die stets fröhlich lachen, besser gedeihen als weinende. Statistisch festgestellt sei auch, dass durch Lachen Verdauungsstörungen oder auch Schmerzen gelindert werden. Gewürzt war ihr Vortrag stets mit witzigen Erlebnisberichten und Anekdoten - mit solchen sollten dann auch die Zuhörerinnen und Zuhörer den Tag über mindestens eine halbe Stunde lachen - beginnen könne man schon morgens, wenn man in den Spiegel schaut. Wenn dies nichts nütze, bot sie für verschiedene gesundheitliche Probleme Naturheilmittel an, die nachweislich schon vielen geholfen haben. Das Bewegen ist natürlich für die Gesundheit ebenfalls von sehr großer Bedeutung. Den zweiten Teil ihres Vortrags wurde mit vielen kleinen nützlichen Übungen, die jede/r im Laufe des Tages auch insbesondere beim Fernsehen ohne große Anstrengungen abwechslungsreich gestalten kann, sehr anschaulich angereichert. Aber dazu können auch wieder Naturheilmittel, wie Salben, Tropfen, Bandagen u.a. für oder gegen Verdauungsstörungen, Gelenkschmerzen, Arthrose, kalte Füße, Durchblutungsstörungen u.v.a.m. - große Hilfen sein. Ihre locker und überzeugend vorgetragenen Ausführungen wurden mit viel Beifall belohnt und Gisela Bartonek vom Team steuerte noch ein Blumenpräsen als Dank hinzu.

Bekannt gegeben wurde noch, dass die Fahrt zum Lindenberg gesichert sei, dass aber noch Plätze zur "Woche der Besinnung" vom 26. Februar bis 2. März belegt werden können. Herzliche Einladung zum Faschingsnachmittag am Mittwoch, den 7. Februar erging an alle Anwesenden, auch mit der Bitte, für diese Veranstaltung im Bekanntenkreis zu werben.

hm

## Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



### Nach Fluch der Karibik nun die Fortsetzung "Traumschiff Ijsselmeer"

Es werden bis zu 23 Hauptdarsteller für das ca. zweiwöchige Projekt der KJG Brühl gesucht. Unser Ausgangspunkt an Land ist ein wunderschön gelegenes Haus an der holländischen Grenze. Nach sieben Tagen Vorbereitung an Land geht es an Bord eines geschichtsträchtigen Segelclippers. Auf dessen Rücken werden die Weiten des Ijssel- und des Wattenmeeres erkundet.

Gesucht werden tapfere Seeleute von 13 bis 17 Jahren (auf Anfrage auch älter), die schwimmen können, seetauglich sind und sich innerhalb einer Gruppe zurechtfinden können. Da wir kein Kreuzfahrtschiff chartern, ist etwas Geschicklichkeit in der Kombüse nicht hinderlich.

Das Ganze findet statt im Zeitraum vom 03.08. bis 17.08.2007. Das alles gibt es für 555,- € (545,- € für KJG-Mitglieder) "all inclusive".

Anmeldungen gibt es ab Freitag, 02.02.2007, im Brühler Pfarramt. Die Anmeldung ist nur bis zum 15.02.2007 möglich.

## Country Club Brühl Buffalo's



### Clubabend

Freitag, 02.02., ab 19.00 Uhr im Saloon der Buffalo-Ranch

### Jahreshauptversammlung

Samstag, 03.02.2007, im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstr. 17-19, in Brühl

### Rosenmontag und Faschingsdienstag

findet kein Tanztraining statt.

F.B., Schriftführer

## Sportgemeinde Brühl



### Abteilung Schützen

#### Termin Februar

01.02.	Meldeschluss Kreisligen an den BSV
03.02.	DSB-Jugendausschuss- und AK-Jugend- sprecher Tagung
04.02.	Ligawettkampf 3 und 4 Bogen in Östringen
9.-11.02.	BULI Finale LG/LP in Elsen
10.02.	Gebrauchspistole/Revolver Pokalschießen, 14.00 Uhr
24./25.02.	Relegation Regionalliga Südwest in Pforzheim
24.02.	BULI Finale Bogen in Dürsdorf



## Turnverein Brühl 1912 e.V.



### Abt. Handball

#### Kreisliga Damen: 21:25-Heimniederlage gegen Oberflockenbach

Das mit Spannung erwartete Spitzenspiel gegen den TV Oberflockenbach hatte zumindest für die Damen des TV Brühl weder die Klasse noch das wünschenswerte Ergebnis. Denn die Gäste aus dem Odenwald siegten völlig verdient, weil spielerisch besser mit 25:21 (14/9.). Im Lager der Brühlerinnen war man sich zweifellos über die Bedeutung des Spieles bewusst, dem Sieger winkte schließlich der zweite Platz in der Tabelle. Aber vielleicht gerade deshalb agierten die Brühlerinnen überaus nervös, zumal dem TVB erneut wichtige Akteurinnen nicht zur Verfügung standen. Neben Katja Reisinger und Anja Hirsch fehlte verletzungsbedingt auch noch Anja Büchner, Sina Pietsch hatte Putztag in der SAP-Arena. Da kaum eine Spielerin der Gastgeber Normalform erreichte, war die Heimniederlage abzusehen. Die Gäste zogen routiniert ihr Spiel auf und kamen eigentlich nie in Gefahr, die Partie zu verlieren. Nur einmal beim 1:0 lag der TVB in Führung. Nach der schnellen Antwort des TV Oberflockenbach zum 1:4 und später über das 7:10 ging es mit einem 9:14 in die Kabinen.

Zwar gaben die Brühlerinnen vor allem in der zweiten Halbzeit kämpferisch alles, aber das reichte an diesem Tag nicht. Die Gäste kamen immer wieder zu vermeidbaren Treffern, weil es ihnen die Brühler Abwehr zu leicht machte. Der Rückstand des TVB betrug nie weniger als drei Tore. Zu wenig, um die Gegner nervös zu machen. Nach 60 Minuten stand folgerichtig mit 21:25 die dritte Heimniederlage der Brühlerinnen fest.

TVB: Zimmermann, Wacker; Indus (3); Konieczny (1), Siebenlist (9/4), Büchner, V. Götzendorfer (2), Neumüller (3), Rupp (2), I. Slawik (1), Kuppe  
ako

#### Handballvorschau Samstag, 03.02.2007

15.15 Uhr, Brühl BZ: mD-Sonderstaffel - TV Hemsbach  
16.45 Uhr, Brühl BZ: mB-Jugend - SG Edingen/Friedr. 1b  
18.30 Uhr, Brühl BZ: Herren - TV Edingen 1b

#### Sonntag, 04.02.2007

14.00 Uhr, Brühl BZ: wE-Jugend - HSG Mannheim  
15.30 Uhr, Brühl BZ: wD-Jugend - HG Oftersh./Schwetz.  
16.30 Uhr, Neckst.: SG/MTG PSV Mannh. 1b - Herren 1b  
16.45 Uhr, Brühl BZ: wB-Jugend - HG Oftersh./Schwetz.  
18.30 Uhr, Brühl BZ: Damen - TSV Birkenau

### Abt. Tischtennis

#### Alle Spiele auf einen Blick Ergebnisse Schüler

Samstag, 27.01.2007	
13.30 Uhr: DJK Käfertal 1 - TV Brühl 1	ausgefallen
14.30 Uhr: TV Brühl 2 - TTC Edingen 1	1:8
<b>Herren</b>	
Freitag, 26.01.2007	
20.00 Uhr: 1. TTC Ketsch 4 - TV Brühl 4	9:2
Samstag, 27.01.2007	
17.30 Uhr: TV Brühl 1 - MTG Mannheim 3	9:4





**Vorschau Schüler**

Samstag, 03.02.2007

14.00 Uhr: TV Brühl 1 - TV 1877 Waldhof 1

14.00 Uhr: TV Brühl 2 - TV Altlußheim 1

**Vorschau Herren**

Freitag, 02.02.2007

20.15 Uhr: TV Brühl 4 - TTC Edingen 3

Samstag, 03.02.2007

17.00 Uhr: TTC Hockenheim 3 - TV Brühl 1

**Fußballverein 1918 Brühl e.V.****Abteilung Leichtathletik  
Vorstandssitzung**

Die erste Abteilungssitzung der Leichtathleten im neuen Jahr findet am **Donnerstag, 08.02.2007, um 20.00 Uhr** im FV-Clubhaus "Pavillon" statt. Wie immer sind alle interessierten Mitglieder dazu herzlich eingeladen.

CS



**ARGE Brühl-Rohrhofer  
Leichtathletik**

**Vorankündigung**

Am 11. März findet der 1. Brühler Volkslauf statt. Die veranstaltenden Leichtathleten des FV Brühl und SV Rohrhofer wollen mit dieser Breitensportveranstaltung alle Freizeit- und Vereinsläufer aus unserer Region ansprechen.

Folgende Strecken sind ausgeschrieben:

10 km Hauptlauf - Heini-Langlotz-Lauf

3,4 km Fun-Run für Einsteiger oder Anfänger

850 m Bambini-Lauf für die Kleinen

4 x 850-m-Jubiläumsstaffel zum Gemeindejubiläum

10 km Walking

Informationen und Anmeldung unter:

www.Heini-Langlotz-Lauf.de

Ansprechpartner sind Ralf Schäfer, Tel. 0621/815870, und

Hermann Sponagel, Tel. 06202/78304.

Machen Sie mit, wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

Zur Vorbereitung auf dieses Lauffevent bieten wir an, an unserem Laufftreff teilzunehmen.

**Laufftreff**

Der Laufftreff der ARGE findet jeden Sonntag mit Treffpunkt um 10.15 Uhr am Clubhaus des FV Brühl statt. Teilnehmer des Heini-Langlotz-Laufes oder die, die es werden wollen, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, sind jederzeit zur Vorbereitung herzlich willkommen.

Für Tempo-Trainingseinheiten bestehen jeweils im Rahmen unseres Leistungstrainings folgende Möglichkeiten im Alfred-Körber-Stadion:

Dienstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (Sponagel)

Mittwoch, 18.00 bis 19.00 Uhr (Schäfer)

Sp

**Sportverein Rohrhopf 1921 e.V.****Fußballvorschau****Testspiel gegen TB Rohrbach/Boxberg**

Das erste Testspiel bestreiten die Fußballer des Sportvereins Rohrhopf 1921 e.V. am Sonntag, 04.02.2007, um 13.00 Uhr in Rohrhopf gegen den A-Klassen-Vertreter des Kreises Heidelberg, den TB Rohrbach/Boxberg. Ein Wiedersehen gibt es dann mit dem früheren SVR-Trainer Horst Bender.



Ein weiteres Vorbereitungsspiel findet am Sonntag, 11.02.2007, in Rohrhopf gegen den B-Klassenvertreter VfL Hockenheim statt.

T.K.

**Kegelerverein 1974 Brühl e.V.****Jugendabteilung****A-Jugend männlich**

Am 21.01.2007 war unsere A-Jugend männlich zu Gast bei ihren Ketscher Sportfreunden. Mit einem knappen Vorsprung von fünf LP wechselte man ins Schlusspaar. Mit exzellenten Leistungen auf Ketscher Seite wurde uns jedoch gezeigt, wie man gute Ergebnisse spielt. So setzte Marlo Bühler aus Ketsch mit 479 LP ein deutliches Zeichen. Besonders erwähnenswert auf Brühler Seite war Alexander Kordesch mit 411 LP. Herzlichen Glückwunsch!

**Spvgg 06 Ketsch - KV Brühl****1627:1423 LP**

Es spielten: Rene Kröner 359 LP, Markus Beier 347 LP, Alexander Kordesch 411 LP und Sascha Schiller 306 LP

Am vergangenen Samstag hatten wir die A-Jugend männlich des KV Sandhausen zu Gast. Gegenüber dem Spiel gegen Ketsch hatte man den Eindruck, eine ganz andere Mannschaft zu sehen. Mit Biss und Ehrgeiz wurde gespielt, und so konnte man das Spiel deutlich und mit einem sehr guten Mannschaftsergebnis gewinnen. Zudem muss lobend erwähnt werden, dass kein einziger Spieler unter 400 LP gespielt hat. Besonders zu erwähnen ist Markus Beier mit 453 LP, davon 149 LP ins Abräumen. Das Ergebnis im Abräumen wurde nur noch von Rene Kröner mit 151 LP übertroffen. Eine ausgezeichnete Leistung von allen.

**KV Brühl - KV Sandhausen****1699:1591 LP**

Es spielten: Rene Kröner 413 LP, Markus Beier 453 LP, Alexander Kordesch 400 LP und Marco Mergenthaler 403 LP

P.G.

**Was sonst noch  
interessiert****Jehovas Zeugen Schwetzingen**

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 04.02.2007

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Auf wessen Versprechungen vertraust du?"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember "Jehova wird ihnen Recht verschaffen", gestützt auf Lukas 18:7.

Dienstag, 06.02.2007

19.00 Uhr Es wird Kapitel 4 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Jesus kommt, um zu ermuntern" (Der treue Zeuge/Das Alpha und das Omega).

Donnerstag, 08.02.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jesaja 47-51 werden unter anderem die Themen behandelt: "Warum Jehova die Ahnenverehrung nicht billigt" und "Spricht sich die Bibel dagegen aus, Geschenke zu machen?"

### **Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer**

Der SKM Heidelberg als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein.

Wir treffen uns am Mittwoch, 07.02.2007, um 18.00 Uhr im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2. OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Heidelberg unter Tel. 06221/602685.

### **Waldorfkindergarten Schwetzingen**

Zum zweiten Informationsabend im Freien Waldorfkindergarten Schwetzingen laden das Kollegium und der Vorstand ein. Dieser findet am 5. Februar um 20.15 Uhr statt. Der Vorstand erläutert die Organisationsstruktur und die finanziellen Aspekte des Kindergartens.

Der Abend soll ebenfalls Raum bieten zum Gespräch und Klärung offener Fragen.

Herzlich eingeladen sind auch Eltern, die beim ersten Elternabend verhindert waren.

Für das laufende und kommende Kindergartenjahr werden noch Anmeldungen entgegengenommen. Dies gilt auch für den Spielkreis für Kinder unter drei Jahren.

Freier Waldorfkindergarten, Marstallstr. 51, Tel. 26534,  
Anne Lang

### **Sperrmüllbörse**

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

#### **Kostenlos abzugeben sind:**

1 Hocker, schwarz, Leder

1 Wohnzimmerschrank, schwarz, 120 x 70 cm

1 Videorecorder, Grundig

Tel. 73963